

Anmeldeformular Bildungspreis AHK Slowakei 2026

Anmeldefrist: 30. September 2026

Bekanntgabe der Gewinner: 19. November 2026

PROFILINFORMATIONEN

Firmenname

Vollständige Adresse (Straße, Ort)

Website

Name des Ansprechpartners

E-Mail

Branche

Lebensmittel / Gastronomie

Automobilindustrie

Bankwesen

Chemie / Pharmazie / Medizin

Bauwesen

Elektrotechnik / Elektronik

Energie / Gas / Erneuerbare Energien

Finanzen / Versicherungen

Informationstechnologie

Logistik / Transport

Maschinenbau

Dienstleistungen / Beratung

Sonstige Branche



Deutsch-Slowakische
Industrie- und Handelskammer
Slovensko-nemecká
obchodná a priemyselná komora

Anzahl der Mitarbeiter

Dauer der Aus-/Weiterbildung

Beginn des Aus-/Weiterbildungsprojekts

Bisherige Anzahl der Absolventen

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR AUS-/WEITERBILDUNG / ZUM PROJEKT

Unter einem Projekt versteht man die duale/berufliche Ausbildung oder die Weiterbildung von Mitarbeitern im Unternehmen, aber auch eine Teilmaßnahme im Rahmen eines solchen Projekts. Jeder Teilnehmer darf in jeder Kategorie nur ein Projekt einreichen, insgesamt sind jedoch maximal drei Projekte zulässig. Für jede Kategorie muss ein neues Anmeldeformular ausgefüllt werden.

Projektname

Beschreiben Sie Ihr Projekt in einem Satz

Wo wird das Projekt durchgeführt?

Wie viele Lehrkräfte sind beteiligt?

Wie viele Lernende gibt es?



KATEGORIEAUSWAHL

Sie können sich für eine der Kategorien bewerben. Falls Ihr Projekt inhaltlich in keine der Kategorien passt, wird es in die Sonderkategorie „AHK-Sonderpreis“ eingestuft.

In welcher Kategorie möchten Sie sich bewerben?

Erfolgsgeschichte

Herausforderungen

Start-up

Projektvorstellung

(Fügen Sie hier einen Link zu einem nicht kategorisierten YouTube-Video ein)

FRAGEN ZUR BEWERTUNG DER AUS-/WEITERBILDUNG / DES PROJEKTS

RELEVANZ/BEDEUTUNG FÜR DEN ARBEITGEBER

1. Wer hat das Aus/Weiterbildungsprojekt initiiert?

Der Arbeitgeber

Die Mitarbeiter

Sonstiges

2. Beschreiben Sie kurz die Gründe und Ziele, aus denen Sie sich für die Durchführung der Aus-/Weiterbildung oder des Projekts entschieden haben.

3. Inwiefern haben Sie an der Vorbereitung der Fortbildung oder des Projekts mitgewirkt (Organisation, technische Ausstattung, Lehrpersonal)?



4. Welche spezifischen Anforderungen hat der Arbeitgeber bei der Erstellung der Bildungspläne gestellt?

5. Wer ist für die Auswahl der Teilnehmer verantwortlich, die an der Bildung oder am Projekt teilnehmen?

6. Beschreiben Sie kurz, wie das Auswahlverfahren ablief.

7. Wer führt die Schulungen im Unternehmen durch? Geben Sie deren Anzahl an:

8. Wie viel Prozent der Absolventen der Aus-/Weiterbildung beschäftigt Ihr Unternehmen?

9. Wie sieht die Vermittelbarkeit der Absolventen aus (Dauer, Position, Zufriedenheit mit dem Absolventen)?

NACHHALTIGKEIT

10. Wie viele Abschlussjahrgänge der Aus-/Weiterbildung oder des Projekts wurden durchgeführt?

11. Wird die Schulung oder das Projekt an mehr als einem Standort/Betrieb Ihres Unternehmens durchgeführt?

Ja

Nein

12. Hat das Projekt zu wesentlichen organisatorischen Veränderungen im Unternehmen geführt? Zu welchen?

13. Hat Ihr Unternehmen auch mit anderen Partnern oder Unternehmen zusammengearbeitet? Mit welchen?



14. Auf welche Hauptprobleme sind Sie im Zusammenhang mit Ihrer Aus-/Weiterbildung oder Ihrem Projekt gestoßen und wie sind Sie damit umgegangen?

15. Welche Voraussetzungen und Ressourcen würden Unternehmen dafür benötigen?

INNOVATION

16. Welche neuen Elemente, Lösungen oder Instrumente umfasst Ihre Bildungsmaßnahme oder Ihr Projekt?

17. Worin bestehen deren Vorteile?

AUSSERGEWÖHNLICHKEIT UND MEHRWERT

18. Inwiefern ist Ihre Bildungsmaßnahme oder Ihr Projekt außergewöhnlich?

19. Umfasst Ihr Bildungsangebot oder Projekt Bildungsaktivitäten für Teilnehmer im Ausland oder enthält es Elemente mit internationalem Charakter? Wenn ja, welche Aktivitäten und/oder welche Elemente?

20. Inwiefern ist es für die Gemeinschaft von Nutzen und/oder verfolgt es ein konkretes gesellschaftliches Ziel?

21. Inwiefern trägt das Bildungsprojekt im Hinblick auf Inklusion, Vielfalt und Geschlechtergleichstellung bei?

22. Warum sollte gerade Ihr Projekt in der Kategorie „Erfolgsgeschichte“, „Herausforderungen“ oder „Start-up“ gewinnen?



WEITERE DOKUMENTE ZUM PROJEKT

Fügen Sie dem Anmeldeformular weitere Dokumente wie Präsentationen, Websites, Broschüren und Zeitungsartikel in elektronischer Form oder gegebenenfalls als Link bei.

Zur Anmeldung für den Wettbewerb gehört das Ausfüllen des Anmeldeformulars und das Hochladen eines kurzen Präsentationsvideos mit einer maximalen Länge von 60 Sekunden, in dem das eingereichte Projekt, die Initiative oder die Organisation vorgestellt wird.

Der Teilnehmer fügt das Video durch Angabe eines Links auf YouTube als nicht kategorisiertes Video im Anmeldeformular hinzu.

Einverständniserklärung

Wir erklären hiermit ehrenwörtlich, dass wir der AHK Slowakei unsere ausdrückliche und vorbehaltlose Zustimmung zur Datenverarbeitung im oben genannten Umfang erteilen. Mit dem Absenden dieses Formulars erklären wir uns mit den Datenschutzgrundsätzen der AHK Slowakei und den Teilnahmebedingungen des Wettbewerbs einverstanden. Die Teilnahmebedingungen sind auf der Website im Bereich „Teilnahmebedingungen“

(<https://slowakei.ahk.de/sk/vzdelavanie/dualne-vzdelavanie/cena-odborneho-vzdelavania>) veröffentlicht. Mit der Teilnahme am Wettbewerb erklären wir uns zudem mit der Veröffentlichung der von uns eingereichten Unterlagen und des bereitgestellten Bildmaterials sowie der während der feierlichen Preisverleihung angefertigten Fotos und Videoaufnahmen zu Werbezwecken, Verarbeitung und Auswertung des AHK Slowakei-Bildungspreises 2026 auf der Website der AHK Slowakei, in sozialen Netzwerken und im Newsletter der AHK Slowakei.